



I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 28.09.2017
öffentlich

Betreff:

Straßenplan Georg-Strobel-Straße zwischen Felseckerstraße und Kühnhoferstraße

Anlagen:

- Straßenplan
- Protokoll Bürgergespräch

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Georg-Strobel-Straße zwischen Felseckerstraße und Kühnhoferstraße ist einschließlich der Gehwege in einem miserablen baulichen Zustand. Durch vor langer Zeit markierte Senkrechtparker und die bis heute immer längeren werdenden Fahrzeuge sind die verbleibenden Gehwegbreiten auf eine weder der Richtlinie entsprechenden noch der Nutzung zumutbaren Restbreite geschrumpft. Die Verwaltung hat im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht eine Planung erstellt und diese in einem Bürgergespräch am 22.06.2017 vorgestellt. Auf das beiliegende Protokoll wird verwiesen. Planungsänderungen sind nach sorgfältiger Abwägung nicht erforderlich gewesen.

Die Planung orientiert sich an dem bereits ausgebauten westlichen Teilabschnitt bis zur Bauvereinstraße. Demnach sind auf der Nordseite Senkrechtparkbuchten und auf der Südseite Längsparkbuchten zugunsten breiterer Gehwege geplant. Die Anzahl der Bewohnerstellplätze bleibt unverändert. Einige Bauersatzpflanzungen und eine Neupflanzung sind vorgesehen. Nach Beschluss der Planung im Verkehrsausschuss wird die Baudurchführung vorbereitet. Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2018 vorgesehen.

Die geschätzten Kosten betragen ca. 354.000,--€.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten 354.000 €

Folgekosten 690 € pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 354.000 €

davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv €

davon Personalkosten € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Pauschalansatz KAG

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Verbreiterung der Gehwege und damit bessere fußläufige Erschließung auch für mobilitätseingeschränkte Personen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VB
 SÖR

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4921)